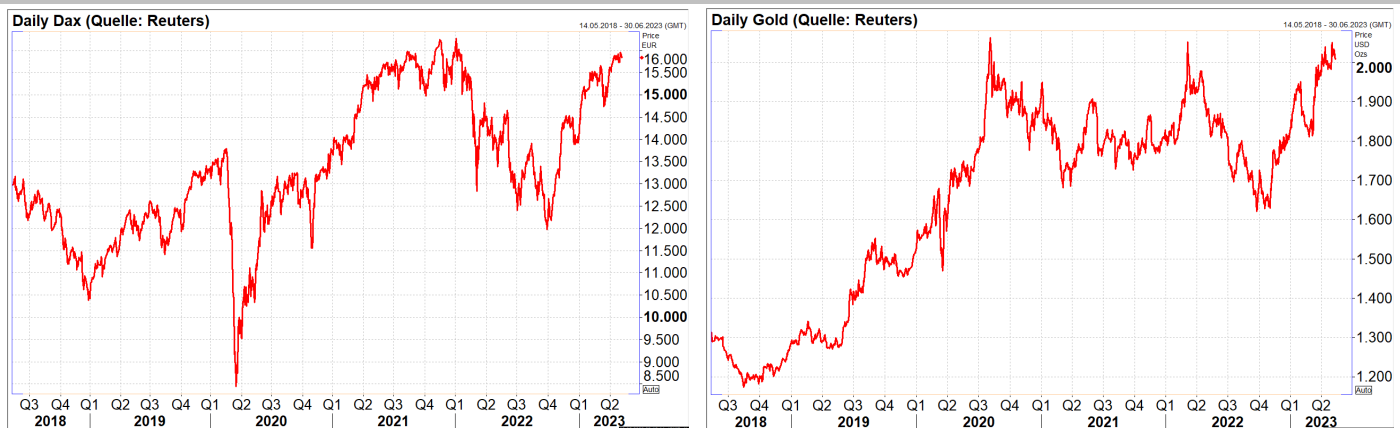
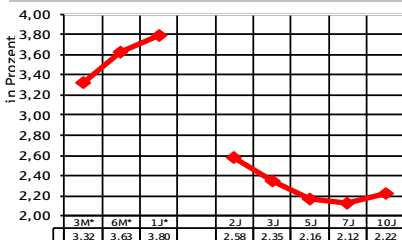


Marktüberblick am 12.05.2023

Stand: 8:53 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.834,91	-0,39 %	+13,73 %	Rendite 10J D *	2,22 %	-8 Bp	Dax-Future *	15.899,00
MDax *	27.247,61	-0,43 %	+8,48 %	Rendite 10J USA *	3,39 %	-5 Bp	S&P 500-Future	4150,75
SDax *	13.570,80	-1,18 %	+13,79 %	Rendite 10J UK *	3,71 %	-10 Bp	Nasdaq 100-Future	13474,50
TecDax*	3.218,95	-0,44 %	+10,20 %	Rendite 10J CH *	0,96 %	-11 Bp	Bund-Future	136,61
EuroStoxx 50 *	4.309,75	+0,07 %	+13,61 %	Rendite 10J Jap. *	0,39 %	-3 Bp	VDax *	19,04
Stoxx Europe 50 *	4.020,64	+0,06 %	+10,10 %	Umlaufrendite *	2,34 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	2009,56
EuroStoxx *	456,07	-0,01 %	+11,25 %	RexP *	439,26	+0,14 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	74,87
Dow Jones Ind. *	33.309,51	-0,66 %	+0,49 %	3-M-Euribor *	3,32 %	+2 Bp	Euro/US\$	1,0920
S&P 500 *	4.130,62	-0,17 %	+7,58 %	12-M-Euribor *	3,80 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,8729
Nasdaq Composite *	12.328,51	+0,18 %	+17,79 %	Swap 2J *	3,34 %	-3 Bp	Euro/CHF	0,9750
Topix	2.096,39	+0,64 %	+10,12 %	Swap 5J *	2,91 %	-5 Bp	Euro/Yen	147,20
MSCI Far East (ex Japan) *	514,32	-0,30 %	+1,72 %	Swap 10J *	2,90 %	-6 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	2,24
MSCI-World *	2.189,87	-0,11 %	+7,72 %	Swap 30J *	2,56 %	-6 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)

insstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)

Marktbericht

Frankfurt, 12. Mai (Reuters) - Am Freitag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge etwas höher starten. Am Donnerstag hatte er 0,4 Prozent tiefer bei 15.834 Punkten geschlossen. Zum Wochenschluss setzen die Finanzminister und Notenbankchefs der sieben führenden Industrienationen ihre Beratungen im japanischen Niigata fort. Themen sind dabei die weiterhin hohe Inflation, die nur langsam wachsende Weltwirtschaft, die Schuldenkrise in vielen ärmeren Staaten sowie weitere Hilfen für die von Russland angegriffene Ukraine.

Sorgen um die US-Schuldengrenze machen die Anleger an der Wall Street nervös. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss am Donnerstag 0,7 Prozent tiefer auf 33.309 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte dagegen um 0,2 Prozent auf 12.328 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 büßte 0,2 Prozent auf 4.130 Punkte ein. Der anhaltende Streit um die Anhebung der US-Schuldengrenze verdrängte die Freude über positive Überraschungen bei den Erstanträgen auf Arbeitslosenhilfe und den Erzeugerpreisen. "Es gibt aufgrund der Konjunkturdaten ein zunehmendes Gefühl, dass die Zinssätze im Laufe des Jahres niedriger sein werden. Ohne die Ungewissheit über die Schuldenobergrenze würde der Markt neue Höchststände erreichen", sagte ein Marktexperte. Auch neue Probleme bei der Regionalbank PacWest drückten auf die Stimmung, sagte ein Ökonom. Die nach strategischen Optionen suchende PacWest verpfändete zusätzliche Vermögenswerte, um mehr Kredite im Rahmen des Diskontfensters der US-Notenbank aufnehmen zu können. Die PacWest-Aktie stürzte um knapp 23 Prozent ab. Bei den Einzelwerten fielen die Aktien von Walt Disney um knapp neun Prozent. Ein überraschender Rückgang der Streaming-Abonnenten um rund vier Millionen im zweiten Quartal lässt die Anleger rätseln, ob die Maßnahmen zur Eindämmung der Verluste der Sparte möglicherweise auf Kosten des Wachstums gehen könnten. Konjunktursorgen haben die chinesischen Börsen zum Wochenausklang ins Minus gedrückt. Die Börse in Shanghai bröckelte am Freitag um knapp ein Prozent auf 3.281 Punkte ab. Der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen verlor ein Prozent auf 3.951 Zähler. Schwache Wirtschaftsdaten aus den USA und China hatten offenbar die Befürchtungen einer globalen Konjunkturabschwächung verstärkt. Auch der Streit um die US-Schuldengrenze machte die Anleger nervös. In Japan sorgten positive Nachrichten aus den Unternehmen dagegen für steigende Kurse. Der 225 Werte umfassende Tokioter Nikkei-Index lag ein Prozent höher bei 29.404 Punkten.

FR, ES: Verbraucherpreise HVPI (Apr)
UK: BIP (Q1), Industrieproduktion (Mrz)
USA: Importpreise (Apr), Konsumklima Uni Michigan (Mai)

Unternehmensdaten heute

Allianz, Delticom, EnBW, Nordex, Österreichische Post, Patrizia SE, Rakuten, Shiseido, Singulus, Société Générale, Sumitomo Heavy Industries (Q1), Borussia Dortmund (Q3), Mazda Motor, Mitsubishi Chemical, Mitsui Chemical, NTT, NSK, Olympus, Richemont, Sumitomo Electric Industries, Toshiba, Tosoh (Q4), Colgate-Palmolive, DMG-Mori, Dürr, Erste Group Bank, HelloFresh, Michelin, Progressive, Western Union (HV)

Weitere wichtige Termine heute

-/-

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.